Alexander Norbert Dreesbach NRW-Vizemeister im Dreisprung

Von den offenen NRW-Meisterschaften, die am 8. Juli im Rahmen der internationalen Leichtathletik-Gala in Bottrop stattfanden, kehrt Alexander Norbert Dreesbach vom LAZ Puma Rhein-Sieg (LAZ) als Vizemeisters mit der Silbermedaille heim. Im Dreisprung der Männer erzielte er eine Weite von 13,56m.

Knapp das Podium verfehlten Carlotta Wehrmann von der LG Meckenheim (LGM) im Hochsprung und die 4x100m-Staffel des LAZ als jeweils Viertplatzierte. Wehrmann meisterte ebenso wie Malin Lobitz von der Troisdorfer LG (TLG) 1,69m. Aufgrund der geringeren Anzahl von Fehlversuchen wurde Wehrmann eben Vierte, während Lobitz auf Rang sechs kam. In der Besetzung Lena Bastin Olivia Himmel, Sina Löbbert und Anna Rintelmann kam das LAZ-Quartett nach 48,28s ins Ziel.

Als jeweils Fünftplatzierte klassierten sich Malin Lobitz über 100m Hürden in 14,78s und die 4x100m-Männer-Staffel des LAZ in der Besetzung Alexander Norbert Dreesbach, Florian Hamacher, Patrick Müller und Vincent Lehnen in 42,82s.

Im Speerwurf brachte Malin Lobitz das 60 Gramm schwere Gerät auf eine Weite von 37,33m und wurde damit Achte.

Als jeweils Neuntplatzierter kehren Bjhörn v. Wernstdorff (TLG) über 400m Hürden (60,42s) und Oliver Poschwatta (LGM) über 100m heim. Im Finale lief Poschwatta 10,93s, verbesserte dabei seine Zeit aus dem Vorlauf um fünf Hundertstel. Sein Vereinskamerad David Rössel wurde mit einer Zeit von 11,19s als 15. gewertet, im Vorlauf war er mit 11,15s einen Hauch schneller gelaufen.

Über die doppelte Distanz, also 200m, lief Poschwatta 22,26s und wurde damit Elfter.

Auf den 14. Platz kam Sarah Valder vom LAZ über 1500m, ihre Zeit 4:56,58min.